

Jahr- gang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitpunkt
5	LQ – Erwachsen werden	3	KlassenlehrerInnen und, wenn möglich, Schülermentoren.	Mittwoch in der ersten Schulwoche sowie jeweils 1 Tag in der Woche vor Herbstbzw. Osterferien.
	Albertus-Magnus- Tag	1	KlassenlehrerInnen sowie Mitglieder des Seelsorgeteams.	15.11 wenn dieser am Wochenende liegt, dann der folgende Montag.
	Limeswanderung	1	Für SchülerInnen mit Latein 1 plus FachlehrerIn.	Vor den Sommerferien, zentrale Terminierung (hessenweites Projekt).
	Ausflug ¹	1	Ein Ausflug.	Frei zu legen unter Berücksichtigung des Rahmenterminplans.
	Studientage (mdl. Abitur)	2	Wichtig: Arbeitsaufträge in den entfallenden Fächern geben.	Je nach Lage des mündlichen Abiturs.
	Anti-Cyber- mobbing-Tag	1	Medienscouts und KlassenlehrerInnen.	Januar, am Tag der Notenkonferenz Sekundarstufe 1.
	Netzführerschein	1	Medienscouts unter Begleitung von GA.	Nach Noteneintragungsschluss vor den Sommerferien.
	Geographie- Exkursion	1	in der Region alle Klassen parallel	Frei zu legen unter Berücksichtigung des Rahmenterminplans
	Insgesamt	11	davon zwei Studientage	



Jahr- gang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitraum
6	Klassenfahrt	5	Inlandsfahrt, kurze Anreise (4 Klassenlehrer und 4 Betreuer.	In der 46. Woche nach Schuljahresstart.
	Limeswanderung	1	Für SchülerInnen mit Latein 1 oder Latein 2 plus Begleitung.	Vor den Sommerferien, zentrale Terminierung.
	Ausflug ¹	1	Ein Ausflug.	Frei zu legen unter Berücksichtigung des Rahmenterminplans.
	Studientage (mdl. Abitur)	2	Wichtig: Arbeitsaufträge in den entfallenden Fächern geben.	Je nach Lage des mündlichen Abiturs.
	Insgesamt	9	davon zwei Studientage	



Jahr- gang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitraum
7	PiT – Prävention im Team	5	Wenn möglich, Veranstaltungen parallel legen (7a/7c; 7b/7d).	Vor den Herbst- bzw. Weihnachts- bzw. Oster- bzw. Sommerferien. Ein Tag im Januar. Nicht 5x der gleiche Wochentag. Ausfälle für Klappklassen minimiert.
	Waldsporthallentag	1	Erlebnispädagogische Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtjugendhilfe; Bedenke: 4 Klassen; 4 Tage.	Im 2. Halbjahr.
	Ausflug ¹	1	Ein Ausflug.	Im 1. Halbjahr
	Anders! Kloster	1	Für Lehrkräfte: Zwei Tage, da je zwei Klassen gemeinsam fahren.	Im 1. Halbjahr.
	Clever Esser	1	Der gesamte Jahrgang an einem Tag.	Im Januar, nach Genehmigung Abweichung möglich.
	Studientage (mdl. Abitur)	2	Wichtig: Arbeitsaufträge in den entfallenden Fächern geben.	Je nach Lage des mündlichen Abiturs.
	Insgesamt	11	davon zwei Studientage	



Jahr- gang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitraum
8	Ausflug ¹	1	Ein Ausflug.	Im 1. Halbjahr.
	PW-Exkursion	1	zum Amtsgericht	Frei zu legen unter Berücksichtigung des Rahmenterminplans
	Exkursion nach Worms	1	Thema Reformation, Fachschaften Religion zuständig	Frei zu legen unter Berücksichtigung des Rahmenterminplans
	BiT	1	Für Lehrkräfte: vier Tage!	Im Januar, nach Genehmigung Abweichung möglich.
	Englandaustausch	6	Entweder England- oder	
	Frankreichaustausch	6	Frankreichaustausch.	
	Studientage (mdl. Abitur)	2	Wichtig: Arbeitsaufträge in den entfallenden Fächern geben.	Je nach Lage des mündlichen Abiturs.
	Insgesamt	6	davon zwei Studientage + 6 Tage A	Austausch



Jahr- gang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitraum
9	Trier-Exkursion für Lateiner /Straßburgexkur- sion für Franzosen (2. FS)	1	Parallelisierung der Angebote.	Im 2. Halbjahr.
	Ausflug ¹	1	Ein Ausflug.	Im 2. Halbjahr.
	Betriebspraktikum	10	Parallel zum Praktikum der E-Phase.	Letzte Woche des 1. Halbjahrs und 1. Woche des 2. Halbjahrs. Zeugnisse können am Tag der Ausgabe zwischen 7.30 und 18.00 Uhr abgeholt werden.
	Wiederbelebungs- training	1/2	Insgesamt 2 Tage für alle neunten Klassen; je drei Unterrichtsstunden.	Im Schuljahr 9.
	Studientage (mdl. Abitur)	2	Wichtig: Arbeitsaufträge in den entfallenden Fächern geben.	Je nach Lage des mündlichen Abiturs.
	Insgesamt	4 1/2	davon zwei Studientage + 10 Tag	e Betriebspraktikum



Jahr- gang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitraum
10	BSO-Projekttag	1	Achtung, je Klasse einen Tag!	Im Januar.
	Reflexionstage	4	Fachschaft Religion.	Im 2. Halbjahr.
	Exkursionstag NS	1	Fachschaft Geschichte, alle Klassen parallel	Frei zu legen unter Berücksichtigung des Rahmenterminplans
	Sozialpraktikum	5	Fachschaft Religion.	In der Woche vor den Herbstferien.
	Studientage (mdl. Abitur)	2	In diese Zeit fällt der Besuch bei ABB. Sonst: Arbeitsaufträge in den entfallenden Fächern geben.	Je nach Lage des mündlichen Abiturs.
	Insgesamt	8	davon zwei Studientage + 5 Tag	e Sozialpraktikum



Jahr- gang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitraum
11	Ausflug ¹	1		Im 1. Halbjahr.
	Exkursion Informatik	0,5	zu SAP nach der 4. Stunde	nach Möglichkeit im 2. Halbjahr
	Exkursion Religion	1	Beide Fachschaften (Bibelmuseum/Mainz)	Im 1. Halbjahr
	Schleuderdrama	1	Wie bisher.	Vor den Herbstferien.
	Nathan-Spaziergang	1	Wie bisher.	Im 2. Halbjahr, passend zur Unterrichtsreihe.
	Betriebspraktikum bzw. Auslandspraktikum	10	Betriebspraktikum <i>oder</i> das Auslandspraktikum, es findet zeitgleich statt!	Letzte Woche des 1. Halbjahrs und 1. Woche des 2. Halbjahrs. Zeugnisse können am Tag der Ausgabe zwischen 7.30 und 18.00 Uhr abgeholt werden.
	Russlandaustausch	(10)	Maximal alle 3 Jahre. Für Sek 2.	
	Studientage (mdl. Abitur)	2	An einem Tag Klausuren, am anderen Tag Sozialer Tag.	Je nach Lage des mündlichen Abiturs.
	Insgesamt	6,5	davon zwei Studientage + 10 Tage	Betriebspraktikum



Jahr- gang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitraum
12 (Q1/ Q2)	LQ – Erwachsen handeln	2	Der LQ-Tag "Demokratie" wird durch die Berlinfahrt abgedeckt, daher nur zwei LQ-Tage in Jahrgang 12.	_
	Exkursion Biologie	1	Schülerlabor (Genetik) für Bio-LK+GK	Q1, Januar (mehrere Tage)
	Exkursion Chemie	1	Chemie-LK bei der BASF Muss vor Klausurenplan feststehen!	Q2, vor den Osterferien.
	Exkursion Kunst	0,5	nach der 4. Stunde	Vor den Herbstferien
	Exkursion Latein	0,5	nach der 4. Stunde	1. oder 2. Halbjahr
	Theaterbesuch	0,5	entweder an einem halben Vormittag oder am Nachmittag/Abend (dann Entfall 1./2. Stunde am Folgetag nach Ab-sprache möglich	
	Studieninforma- tionstag	1	Verbindlich für alle.	Richtet sich nach Uni Heidelberg.
	Studienfahrt Berlin	5	Wie bisher, ergänzt durch einen Tag zur Geschichte der DDR.	Im 2. Halbjahr, möglichst vor den Osterferien.
	Studientage (mdl. Abitur)	2	Schüler/innen als Gäste / Zuhörer	Je nach Lage des mündlichen Abiturs.
	Insgesamt	10	davon zwei Studientage + 3,5 fachbezogene	Tage



	ahr- ang	Veranstaltung	Unter- richtstage	Anmerkungen	Zeitraum
(13 Q3/ Q4)	LQ – Erwachsen handeln	2	Finden im Rahmen des Tutoriums statt.	Erster Tag nach den Sommerferien und nach den Osterferien (jeweils 7.55 Uhr bis 13.10 Uhr).
		Studieninformationst ag	(1)	Individuelle Freistellung möglich	Richtet sich nach Uni Heidelberg.
		Studienfahrt	8+(2)	Mittwoch bis Freitag	Vor den Herbstferien.
		Insgesamt	10 (+3)		

¹ Anmerkung zu den Ausflügen in Jahrgang 5-9 und 11:

Keine Ausflüge in große Freizeitparks mit Fahrgeschäften (Haßloch, Rust, Tripsdrill und vergleichbare Parks in anderen Bundesländern). Alle anderen Entscheidungen vertritt der/die Klassenlehrer/in.